

Niederschrift

Öffentlicher Teil

Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg

SI/StRQ/05/22

Sitzungstermin:	Donnerstag, 20.10.2022 17:01 bis 19:33 Uhr
Ort, Raum:	Palais Salfeldt, Tagungssaal Röttger Salfeldt, Kornmarkt 5/6

Beginn des öffentlichen Teils: 17:01 Uhr

Ende des öffentlichen Teils: 19:03 Uhr

Anwesend

Vorsitzende des Stadtrates

Frau Dr. Sylvia Marschner

1. Stellvertreter der Stadtratsvorsitzenden

Herr Lars Kollmann

2. Stellvertreterin der Stadtratsvorsitzenden

Frau Bettina Ringel-Owczarzak

Oberbürgermeister

Herr Frank Ruch

CDU-Fraktion

Herr Ulrich Thomas

ab 17.02 Uhr

Herr Sebastian Petrusch

Herr Hardy Seidel

Herr Andreas Hennig

Frau Angelika Krause

Herr Manfred Kaßebaum

Herr Jörg Pfeifer

Herr Karsten Dannenberg

Frau Darja Pfeifer

Fraktion Bürgerforum/Grüne/QfW

Herr Steffen Kecke

Herr Torsten Höher

Herr Christian Fischer

Herr Christian Wendler

Herr Peter Deutschbein

Fraktion DIE LINKE

Frau Helga Poost

Herr Detlef Tichatschke

Frau Sonja Große

Herr Lukas Franke

FDP-/Ortschaftsfraktion

Herr Detlef Kunze

Herr Hans-Joachim Wagner

Herr Tim Wiesenmüller Kune

SPD-Fraktion

Herr Dr. Christian Schickardt

Frau Birgit Voigt

Frau Ulrike Warnecke

AfD-Fraktion

Herr Reinhard Fiedler

Frau Andrea Schulz

fraktionslos

Herr Volker Weißenborn

Verwaltung

Frau Sabine Bahß

Herr Henning Rode

Herr Bernhard Krömer

Herr Michael Busch

Herr Thomas Malnati

Frau Marion Goldbeck

Frau Heike Rosenau

Herr Roy Meirich

Schriftführer

Frau Yvonne Elfferding

Gäste

Frau Doreen Walter

Herr Sven Breuel

Herr Eiko Fliege

Abwesend

Fraktion Bürgerforum/Grüne/QfW

Frau Susan Sziborra-Seidlitz

entschuldigt

Herr Andreas Damm

entschuldigt

Fraktion DIE LINKE

Herr Stefan Helmholz

entschuldigt

FDP-/Ortschaftsfraktion

Herr Klaus Mansfeldt

entschuldigt

SPD-Fraktion

Herr Yves Ballin

Tagesordnung - Öffentlicher Teil -

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der endgültigen Tagesordnung
- TOP 3 Verleihung Ehrenamtstaler an Herrn Thomas Lucke
- TOP 4 Bestätigung Niederschrift vom 25.08.2022
- TOP 5 Berichte der Ortsbürgermeister
- TOP 6 Berichterstattungen aus den Ausschusssitzungen
- TOP 7 Bericht des Oberbürgermeisters
- TOP 7.1 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen sowie Eilbeschlüsse des Oberbürgermeisters gemäß KVG LSA
- TOP Bereitstellung überplanmäßiger Verpflichtungsermächtigungen für die Buchungsstelle 2.5.2.101/2039.785100 - investive Auszahlungen Stiftsberg Module 1, 4-12 - in Höhe von 2.783.800 €
Vorlage: BGM-EIL/005/22
- TOP 7.2 Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten
- TOP Öffentliche Einwohnerfragestunde
- TOP 8 Vorlagen
- TOP 8.1 Abberufung und Entsendung eines Aufsichtsratsmitgliedes der Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH Quedlinburg
Vorlage: BV-StRQ/055/22

- TOP 8.2 Gesellschaftsbeschluss für die Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH - Feststellung des Wirtschaftsplanes für das Geschäftsjahr 2023
Vorlage: BV-StRQ/057/22
- TOP 8.3 Vierte Änderungssatzung der Satzung der Welterbestadt Quedlinburg über die Erhebung von Kostenbeiträgen in Tageseinrichtungen (KBS-Q)
Vorlage: BV-StRQ/051/22
- TOP 8.4 Abwägungs- und Feststellungsbeschluss über die 24. Änderung des Flächennutzungsplanes – Darstellung eines Sondergebietes "Ferienhausgebiet" in der Ortschaft Stadt Gernrode
Vorlage: BV-StRQ/054/22
- TOP 8.5 Entwurfs- und Auslegungsbeschluss über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr.65 "Hotel an der Walze"
Vorlage: BV-StRQ/059/22
- TOP 8.6 Einleitungsbeschluss über die 1.Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr.33 "Neue Halle für Schleudergussverfahren"
Vorlage: BV-StRQ/061/22
- TOP 8.7 Mitgliedschaft der Welterbestadt Quedlinburg im Förderverein der Lyonel-Feininger-Galerie
Vorlage: BV-StRQ/058/22
- TOP 8.8 Sitzungskalender des Stadtrates der Welterbestadt Quedlinburg für das Jahr 2023
Vorlage: IV-StRQ/001/22
- TOP 9 Anträge
- TOP 9.1 Antrag der CDU-Fraktion - Hervorhebung der Welterbestadt Quedlinburg als "Blumenstadt"
Vorlage: FA-StRQ/003/22
- TOP 10 Anfragen
- TOP 11 Anregungen
- TOP 12 Schließen des öffentlichen Teils
- TOP 23 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt
- TOP 24 Schließen der Sitzung

Protokoll - Öffentlicher Teil -

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende des Stadtrates, **Frau Dr. Marschner**, begrüßt die Anwesenden und eröffnet um 17.01 Uhr die Sitzung. Sie stellt mit Verweis auf den Versand der elektronischen Einladung am 11.10.2022 und die öffentliche Bekanntmachung in der Mitteldeutschen Zeitung „Quedlinburger Harz-Bote“ vom 14.10.2022 die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung wurde zusätzlich auf den Internetseiten der Welterbestadt Quedlinburg unter www.quedlinburg.de/de/sitzungskalender.html bekannt gegeben.

Beschlussfähigkeit:

Mitglieder des Stadtrates

gesetzliches Soll	tatsächliches Soll	Ist-Stand	es fehlen
37	36	30	6

Herr StR Thomas nimmt ab 17.02 Uhr an der Sitzung teil.

zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der endgültigen Tagesordnung

Es liegen keine Änderungsanträge vor.

ungeändert beschlossen

Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 3 Verleihung Ehrenamtstaler an Herrn Thomas Lucke

Herr OB Ruch verliest die Laudatio für Herrn Thomas Lucke.

Sodann überreichen Frau Dr. Marschner und Herr OB Ruch den Ehrenamtstaler und die Urkunde an Herrn Thomas Lucke.

zu TOP 4 Bestätigung Niederschrift vom 25.08.2022

Es gibt keine Einwendungen.

ungeändert beschlossen

Ja 30 Nein 0 Enthaltung 1 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 5 Berichte der Ortsbürgermeister

Der Ortsbürgermeister der Ortschaft Stadt Gernrode **Herr StR Kaßebaum** berichtet über folgende Ereignisse:

- 6. Sommerkino vom 16.09.2022
- Stadtfest vom 17.09.2022
- Ehrung von Frau Rosemarie Keller mit dem Ehrenamtstaler am 17.09.2022

Der stellvertretende Ortsbürgermeister der Ortschaft Bad Suderode **Herr StR Wagner** berichtet über folgende Ereignisse:

- Ehrung des Harzclub Zweigverein Bad Suderode e.V. mit dem Ehrenamtstaler am 01.10.2022
- Ehrung des Teams Kur-Café zum 100-jährigen Geschäftsjubiläum
- Reparatur der Elektroheizung der Lessinghöhle
- vorübergehende Schließung des Jugendclubs Bad Suderode

Niederschrift ÖT

SI/StRQ/**05/22**

- Abschluss Installationen einer neuen Gasheizung für den Jugendclub und Alte Kirche in Bad Suderode
- Abschluss Außenputzarbeiten an der Alten Kirche
- Ortstermin im Haus des Waldes mit Frau Stieler
- Begehung des Kurparks mit Vertretern des Freifunk Harz zur Thematik Installation eines kostenlosen WLAN-Empfangs
- Vorstellung Planung zur L 239-Chausseestraße noch nicht erfolgt
- erfolgte Stellungsausschreibung der Leitung der Kita-Harzzwerge

zu TOP 6 **Berichterstattungen aus den Ausschusssitzungen**

Die Ausschussvorsitzenden berichten über den Inhalt der jeweiligen vorberatenen Sitzungen.

zu TOP 7 **Bericht des Oberbürgermeisters**

zu TOP 7.1 **Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen sowie Eilbeschlüsse des Oberbürgermeisters gemäß KVG LSA**

Der Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse ist im Ratsinformationssystem eingestellt.

Es wurde in der Zeit vom 25.08.2022 bis zum heutigen Tag folgender Eilbeschluss gemäß KVG LSA in Zuständigkeit des Stadtrates durch den Oberbürgermeister gefasst:

Bereitstellung überplanmäßiger Verpflichtungsermächtigungen für die Buchungsstelle 2.5.2.101/2039.785100 - investive Auszahlungen Stiftsberg Module 1, 4-12 - in Höhe von 2.783.800 € - Vorlage: BGM-EIL/005/22

Herr OB Ruch informiert, dass diese Eilentscheidung erforderlich war, um ohne weiteren Zeitverzug die durch den Nachtragshaushalt möglich gewordenen insbesondere investiven Maßnahmen umzusetzen.

zu TOP 7.2 **Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten**

Der Bericht des Oberbürgermeisters ist der Niederschrift als Anlage 1 beigefügt.

Zur getroffenen Eilentscheidung merkt **Herr StR Seidel** an, dass er mit Bestürzung zur Kenntnis nehmen musste, dass ein Betrag in Höhe von 100.000,00 EUR aus der Entwicklung des Industriegebietes Quarmbeck angesetzt wurde. Auf Nachfrage wurde ihm mitgeteilt, dass die Beauftragung nicht erfolgen kann, weil das Planungsbüro einen größeren Zeitaufwand für den Abschluss der Planung benötigt. Ihm stellt sich die Frage, ob das Planungsbüro das Projekt mit entsprechender Priorität behandelt. Er verweist auf die in der Vergangenheit - betreffend das Industriegebiet Quarmbeck - eingetretenen Verzögerungen. Deshalb möchte er die Verwaltung bitten zu prüfen, ob ein regionales Planungsbüro beauftragt werden sollte.

Herr StR Fiedler führt zur Eilentscheidung aus, dass für die EFRE-Maßnahmen auf dem Stiftsberg rund 4,9 Mio. Euro geplant sind und nun durch die überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen knapp 2,8 Mio. Euro gebunden sind, d. h., es verbleiben 2,1 Mio. Euro. Er möchte wissen, inwieweit sich die Eilentscheidung auf den Gesamtfortschritt bzw. Gesamtfinanzierung dieser EFRE-Maßnahmen im nächsten Jahr auswirkt. Er denkt, dass das Geld nicht reichen würde.

Dem Bericht des OB hat **Herr StR Fiedler** vernommen, dass die Abrißgenehmigung für die Häuser im Möhrenstieg eingegangen ist. Laut Aussage der Denkmalpflege stehen diese Häuser unter Denkmalschutz. Er fragt nach, ob aus früheren Anträgen Fördermittelzusagen für den Abriss dieser Häuser vorliegen oder müssen neue Anträge gestellt werden.

Niederschrift ÖT

SI/StRQ/**05/22**

Frau Dr. Marschner erkundigt sich, wie mit den gestellten Anfragen umgegangen wird. Es wird sich dahingehend verständigt, dass eine Beantwortung außerhalb der Regeln erfolgt.

Zur Anregung von Herrn StR Seidel antwortet **Herr OB Ruch**, dass eine Prüfung dahingehend erfolgt, ob ein Wechsel des Planungsbüros angebracht ist.

Zur ersten Frage von Herrn StR Fiedler antwortet **Herr OB Ruch**, dass sich über diese Verpflichtungsermächtigung Geld aus dem Haushalt 2023 „geborgt“ wird und das Finanzierungslücken auf dem Stiftsberg bestehen, was aber nichts mit der geplanten Umsetzung der EFRE-Maßnahmen im Jahre 2023 zu tun hat, sondern für die Folgejahre. Dazu wird im Rahmen der Vorstellung des Haushaltes 2023 detailliert berichtet.

Zur zweiten Frage beantragt **Herr OB Ruch** Rederecht für Herrn Sven Breuel.

Frau Dr. Marschner bittet bezüglich des Rederechtes um Abstimmung.

Abstimmung: mehrheitlich zugestimmt

Herr Breuel informiert, dass der Antrag zur Förderung des Abrisses Möhrenstieg 1 bis 12 beim Landesverwaltungsamt gestellt wurde. Die Förderung wurde abgelehnt, da sich die Wohngebäude weiterhin - auch mit dem Erhalt der Abrissgenehmigung - unter Denkmalschutz befinden. Solange die Gebäude den Denkmalstatus haben, darf das Landesverwaltungsamt Mittel des Bundes und des Landes zum Abriss von Wohngebäuden nicht ausreichen, da der Abriss von Denkmälern seitens des Bundes ausgeschlossen ist. Daher wird die Gesellschaft den Abriss mit Eigenmitteln vornehmen. Dieses Jahr ist die Ausschreibung der Arbeiten geplant. Anfang des Jahres 2023 ist beabsichtigt, mit den Arbeiten zu beginnen.

Frau Dr. Marschner bittet darum, Anfragen unter den jeweiligen TOP schriftlich einzureichen.

zu TOP **Öffentliche Einwohnerfragestunde**

Frau Dr. Marschner eröffnet um 18.02 Uhr die öffentliche Einwohnerfragestunde.

Es gibt keine Anfragen.

Frau Dr. Marschner schließt um 18.02 Uhr die öffentliche Einwohnerfragestunde.

Frau Bahß stellt anhand einer Power-Point-Präsentation die aktualisierte Homepage der Welterbestadt Quedlinburg sowie die Nutzung der sozialen Medien vor. Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage 2 beigefügt.

Herr StR Kollmann erwähnt, dass er bei der Startseite der Welterbestadt Quedlinburg die automatische Mehrsprachigkeit bevorzugen würde bzw. die Auswahl mehrerer Sprachen angeboten werden sollten, d. h. mindestens Englisch und Französisch.

Er möchte wissen, wieviel Zeit nimmt aktuell die Pflege der Social-Media-Kanäle in Anspruch.

Zur Mehrsprachigkeit antwortet Frau Bahß, dass sich die neue Webseite im Moment auf die Bürgerinnen und Bürger beschränkt und nicht auf den touristischen Bereich, also noch nicht auf die Mehrsprachigkeit. Sie schildert weiter, dass der Hinweis durchaus berechtigt ist, insbesondere mit dem Hinweis fremdsprachiger Mitbürgerinnen und Mitbürger, so dass dies Berücksichtigung finden wird, jedoch nicht zum 01.01.2023.

Hinsichtlich der Moderation Social-Media-Kanäle informiert sie, dass ein später Einstieg erfolgt ist, was auch personelle Gründe hatte. Sie geht weiter auf die Aufgaben und Schwerpunkte der Tätigkeiten der zuständigen Kollegin ein.

zu TOP 8 Vorlagen

zu TOP 8.1 Abberufung und Entsendung eines Aufsichtsratsmitgliedes der Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH Quedlinburg Vorlage: BV-StRQ/055/22

Beschluss:

1. Der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg beschließt zum 20.10.2022 die Rücknahme der Entsendung von Herrn Yves Ballin in den Aufsichtsrat der Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH Quedlinburg.
2. In den Aufsichtsrat der Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH Quedlinburg wird aus der Mitte des Stadtrates

Frau Birgit Voigt

ab 21.10.2022 für die Wahlperiode des Stadtrates der Welterbestadt Quedlinburg 2019 – 2024 entsandt.

ungeändert beschlossen

Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 8.2 Gesellschafterbeschluss für die Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH - Feststellung des Wirtschaftsplanes für das Geschäftsjahr 2023 Vorlage: BV-StRQ/057/22

Herr OB Ruch führt in die Vorlage ein.

Beschluss:

Der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg beschließt, den Oberbürgermeister zu beauftragen und zu bevollmächtigen, in der Gesellschafterversammlung der Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH nachfolgenden Beschluss zu fassen. Der Wirtschaftsplan der Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH für das Jahr 2023 wird in der vorliegenden Form gemäß Anlage 1 beschlossen.

ungeändert beschlossen

Ja 30 Nein 0 Enthaltung 1 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 8.3 Vierte Änderungssatzung der Satzung der Welterbestadt Quedlinburg über die Erhebung von Kostenbeiträgen in Tageseinrichtungen (KBS-Q) Vorlage: BV-StRQ/051/22

Herr OB Ruch führt in die Vorlage ein.

Herr StR Tichatschke trägt vor, dass die Begründung der Beschlussvorlage nachvollziehbar ist. Dennoch hält er zur gegenwärtigen Situation, wo die Bürger in allen Bereichen mit Kostensteigerungen konfrontiert sind, diese Kostensteigerung für nicht gerechtfertigt. In der vorbereitenden Sitzung
Niederschrift ÖT

SI/StRQ/**05/22**

des Haupt- und Finanzausschusses am 05.10.2022 hat er der Beschlussvorlage nicht zugestimmt und begründet dies damit, dass hier Kostensteigerungen von teilweise einhundert Prozent für Frühhortbetreuung zu verzeichnen sind.

Herr StR Tichatschke stellt folgenden Änderungsantrag:

Die Verteilung der Erhöhung erfolgt auf 2 Jahre (2023 und 2024) zu jeweils 50 %.

Er begründet den gestellten Antrag.

Herr StR Fiedler führt aus, dass er dieser Vorlage im vorberatenden Ausschuss nicht zugestimmt hat und auch heute nicht zustimmen wird und begründet dies wie folgt:

Im Konsolidierungsprogramm vor 1 ½ Jahren ist ausgewiesen, dass mit dieser Maßnahme ca. 100.000,00 EUR Mehreinnahmen erwirtschaftet werden sollen. Er hält es für sinnvoll und richtig, aufgrund anderer Einsparungen im freiwilligen Ausgabenbereich der Stadt diese Maßnahme zu vermeiden. Er ist der Meinung, dass die Erhöhung dieser Beiträge nicht erforderlich ist, wenn man nur willens ist, anderweitig zu sparen.

Herr OB Ruch legt dar, dass wir uns im Vergleich zu anderen Kommunen im moderaten Mittelfeld befinden.

Frau Dr. Marschner bittet bezüglich des Änderungsantrages von Herrn StR Tichatschke um Abstimmung.

Abstimmung: 14 Ja-Stimmen 17 Gegen-Stimmen 0 Enthaltungen 0 Mitwirkungsverbot

Damit der Antrag abgelehnt.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt gemäß § 13 KiFöG LSA die „Vierte Änderungssatzung der Satzung der Welterbestadt Quedlinburg über die Erhebung von Kostenbeiträgen“ zum 01.01.2023 gemäß Anlage 4.

ungeändert beschlossen

Ja 16 Nein 9 Enthaltung 6 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 8.4 Abwägungs- und Feststellungsbeschluss über die 24. Änderung des Flächennutzungsplanes – Darstellung eines Sondergebietes "Ferienhausgebiet" in der Ortschaft Stadt Gernrode
Vorlage: BV-StRQ/054/22

Herr Malnati führt in die Vorlage ein.

Herr StR Thomas verlässt um 18.35 Uhr die Sitzung.

Beschluss:

Der Stadtrat

- beschließt die Abwägung der eingebrachten Anregungen und Bedenken gemäß anliegendem Abwägungsvorschlag (Anlage 1),
- beschließt die Fläche des Geltungsbereiches des in Aufstellung befindlichen vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 62 „Ferienpark am Bückeberg“ im Flächennutzungsplan als Sondergebiet „Ferienhausgebiet“ (Anlage 2) darzustellen,

- billigt die Begründung (Anlage 3) zur 24. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Umweltbericht (Anlage 4) und artenschutzrechtlichem Fachbeitrag (Anlage 5).

ungeändert beschlossen

Ja 26 Nein 0 Enthaltung 4 Mitwirkungsverbot 0

**zu TOP 8.5 Entwurfs- und Auslegungsbeschluss über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr.65 "Hotel an der Walze"
Vorlage: BV-StRQ/059/22**

Herr StR Thomas nimmt ab 18.38 Uhr wieder an der Sitzung teil.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr.65 „Hotel an der Walze“ gemäß Anlagen 1 bis 5 zu billigen und die Verwaltung zu beauftragen, die Träger öffentlicher Belange um Stellungnahme zu dem Entwurf zu bitten und den Entwurf öffentlich auszulegen.

ungeändert beschlossen

Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

**zu TOP 8.6 Einleitungsbeschluss über die 1.Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr.33 "Neue Halle für Schleudergussverfahren"
Vorlage: BV-StRQ/061/22**

Herr OB Ruch führt in die Vorlage ein.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, der Einleitung des Verfahrens zur 1.Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr.33 „Neue Halle für Schleudergussverfahren“ gemäß Anlage 1 zuzustimmen.

ungeändert beschlossen

Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

**zu TOP 8.7 Mitgliedschaft der Welterbestadt Quedlinburg im Förderverein der Lyonel-Feininger-Galerie
Vorlage: BV-StRQ/058/22**

Herr OB Ruch führt in die Vorlage ein.

Beschluss:

1. Der Stadtrat stimmt einer Mitgliedschaft der Welterbestadt Quedlinburg im Förderverein der Lyonel-Feininger-Galerie zu.
2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt die dazu erforderlichen Erklärungen abzugeben.

ungeändert beschlossen

Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 8.8 Sitzungskalender des Stadtrates der Welterbestadt Quedlinburg für das Jahr 2023
Vorlage: IV-StRQ/001/22

Kenntnis genommen

zu TOP 9 Anträge

zu TOP 9.1 Antrag der CDU-Fraktion - Hervorhebung der Welterbestadt Quedlinburg als "Blumenstadt"
Vorlage: FA-StRQ/003/22

Der Fraktionsantrag wurde in allen Ausschüssen behandelt, so informiert **Herr StR Petrusch** und berichtet weiter, dass der Antrag im Kultur-, Tourismus- Sozialausschuss als solches qualifiziert wurde und im Haupt- und Finanzausschuss eine Erweiterung fand. Er vertritt die Auffassung, dass sich somit alle einverstanden erklären können. Nach der heutigen Beschlussfassung können sodann ein Ideenwettbewerb, die dauerhafte Darstellung und Bereicherung des Stadtbildes mit Blumenschmuck und auch die Übernahmen von Patenschaften ausgerufen werden, was sodann als Ganzes in ein Konzept zu gießen ist und mit einer Kostenaufstellung den Stadträten vorgelegt werden kann.

Herr StR Fiedler erkundigt sich, ob der Beschlusstext nicht geändert werden muss.

Dazu erläutert **Herr Busch**, dass die Änderungsvorschläge aus den Ausschüssen zur Beschlussvorlage eingestellt sind. Ein Fraktionsantrag kann nur durch die antragstellende Fraktion selber auch verändert werden. **Herr Busch** hebt hervor, dass er der Aussage von Herrn StR Petrusch entnehmen kann, dass die Änderungen aus dem Kultur-, Tourismus- und Sozialausschuss vom 22.09.2022 und dem Haupt- und Finanzausschuss vom 05.10.2022 nun auch Gegenstand der Beschlussfassung sein sollen.

Herr Dr. Schickardt äußert sich, dass er ein Problem mit dem Beschlusstext hat.

Es wurde schon darauf hingewiesen, dass, wer sich das Attribut „Blumenstadt“ zu legt, muss auch wissen, was er damit tut. Und was ist der Gradmesser für Touristen die nach Quedlinburg kommen und sagen, Quedlinburg hat sich das Attribut „Blumenstadt“ zugelegt. Er verweist hierzu auf seine Aussagen im Haupt- und Finanzausschuss am 05.10.2022. Weiterhin mahnt er die fehlende Stellungnahme des Bauhofes zur Realisierbarkeit und den finanziellen sowie personellen Folgen an.

Herr StR Kollmann nimmt Bezug auf Äußerungen im Haupt- und Finanzausschuss am 05.10.2022 durch Herrn StR Thomas, dass es sich um einen Grundsatzbeschluss handeln soll. Weit gefächert mit Gestaltungsfreiraum und Gestaltungsfreiheit. Deshalb kann er dem Antrag auch uneingeschränkt zustimmen.

Er unterstützt aber auch, die Anmahnung der Stellungnahme des Bauhofes von Herrn Dr. Schickardt, die sich seines Erachtens auch auf die derzeitige Leistungsfähigkeit des Bauhofes beziehen sollte.

Herr StR Petrusch erklärt ausdrücklich, dass sich die antragstellende Fraktion mit den Änderungsvorschlägen einverstanden erklärt und die weitreichende Änderung aus dem Haupt- und Finanzausschuss vom 05.10.2022 für den heutigen Beschluss zur Abstimmung kommen soll.

Des Weiteren geht **Herr StR Petrusch** auf die Wortmeldung von Herrn Dr. Schickardt dahingehend ein, dass er in den Ausschusssitzungen des Kultur-, Tourismus- und Sozialausschusses und des Haupt- und Finanzausschusses grundsätzlich den Eindruck hatte, dass dies eindeutig bekannt gemacht wurde, dass es nicht um einen Titel oder einen Wortlaut geht. Dies ist gar nicht mehr Bestandteil des Beschlusstextes als solches, sondern ist lediglich nur in der Überschrift zu entnehmen. **Herr StR Petrusch** möchte darum werben, den am weitestgehenden Änderungsantrag aus Haupt- und Finanzausschuss vom 05.10.2022 hier heute zu folgen.

Herr StR Petrusch geht davon aus, dass die Hinweise von Herrn Dr. Schickardt im Protokoll des Haupt- und Finanzausschusses auch vermerkt sind und auch die Verwaltung diese inhaltlich mit aufnehmen wird.

Frau Dr. Marschner bittet um Abstimmung des weitestgehenden Änderungsvorschlags aus dem Haupt- und Finanzausschusses vom 05.10.2022.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt:

- 1.) Die andauernde Darstellung und Bereicherung des Stadtbildes mit Blumenschmuck umzusetzen. Dazu sind passende städtische Flächen zur Verfügung zu stellen.
- 2.) Hierzu ist insbesondere ein Ideenwettbewerb auszurufen.
- 3.) Ebenfalls ist ein Aufruf zur Übernahme von Patenschaften zu veranlassen.
- 4.) Dem Stadtrat ist ein Konzept mit Kostenaufstellung vorzulegen.

mehrheitlich geändert beschlossen

Ja 29 Nein 0 Enthaltung 2 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 10 Anfragen

Herr StR Tichatschke stellt nachstehende Anfrage:

Warum werden schriftliche Bürgeranliegen, die mit der Bitte diese an alle Stadträte weiterzuleiten, an das Büro des Stadtrates eingereicht wurden, nicht grundsätzlich an die Stadträte oder zumindest an die Fraktionsvorsitzenden übermittelt?

Sachverhalt:

Am 22.08.2022 wurde ein offener Brief von einer Bürgerin zum Bauvorhaben Freizeit-, Sport- und Erholungsareal in der Lindenstraße an das Büro des Stadtrates eingereicht, verbunden mit der ausdrücklichen Bitte, diesen Brief an die Stadträte weiterzuleiten. Dies ist aber nicht geschehen und die Einreicherin wurde weder darüber informiert, dass ihr Anliegen eingegangen ist noch Gründe genannt, warum ihr Anliegen nicht an die Stadträte weitergeleitet wurde bzw. werden konnte.

Herr StR Tichatschke übergibt die betreffende Bürgeranfragen von Frau Kristina Fischer-Gerloff an den OB.

Darauf antwortet **Herr OB Ruch**, das Bürgeranfragen, die bei der Verwaltung eingehen, grundsätzlich nicht an die Stadträte weitergeleitet werden.

Er informiert, dass auch ihm diese Anfrage direkt zugegangen ist und darauf eine sehr ausführliche Beantwortung erfolgte.

Herr OB Ruch gibt den Hinweis zur Möglichkeit in der Öffentlichen Einwohnerfragestunde in der Sitzung des Stadtrates aufzutreten. Bei Bedarf sind die Kontaktdaten der Fraktionsvorsitzenden auch in Erfahrung zu bringen.

Herr StR Dr. Schickardt stellt nachstehende Anfragen:

1. In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 10.08.2022 wurde über eine Steuernachzahlung in Höhe von 382.000,00 EUR im Ergebnis einer Prüfung durch das Finanzamt Quedlinburg berichtet.

Welcher Haushaltsstelle wurde die Auszahlung zugeordnet?

Wie wurde diese außerplanmäßige Ausgabe beschlusstechnisch untersetzt?

Es erfolgt eine schriftliche Antwort.

2. In der Sitzung des Bauausschusses am 08.09.2022 berichtete der Geschäftsführer der Stadtwerke Quedlinburg GmbH über die Ergebnisse des Ausschreibungsverfahrens zu Bauleistungen für das FSE. Herr Fliege regte in dieser Sitzung an, die endgültige Vergabe nach einer gemeinsamen Beratung von Bau-, Wirtschafts- und Hauptausschuss auf den Beschlussweg zu bringen.

Gibt es hierfür schon Termine? In der letzten Sitzung des Bauausschusses konnten dazu keine konkreten Aussagen getroffen werden.

Herr OB Ruch gibt an, dass er diese Anfragen bereits im Haupt- und Finanzausschuss beantwortet hat und führt dennoch nochmals aus: Der Geschäftsführer unterliegt sicherlich aus Dienstleistungsüberlegungen einem Irrtum. Die Zuständigkeit liegt beim Aufsichtsrat. Sollte dies Einfluss auf die Änderung des Wirtschaftsplanes aufgrund der Höhe der Änderung haben, muss man sehen, ob sich noch eine Zuständigkeit für den Stadtrat ableitet.

zu TOP 11 Anregungen

Herr StR Fiedler regt an, sich im nächsten HFA über Fragen zur Berichterstattung des OB oder auch zu Nachfragen zum Bericht von Frau Bahß zu verständigen. Er hält es für sinnvoll, solche Fragen gleich zur Berichterstattung zu stellen und nicht eine Stunde später. Wenn es im Moment nicht zulässig ist, dann bittet er um Diskussion, ob zum Bericht des OB sofort Fragen zulässig sind.

Frau StR Marschner gibt den Hinweis, dass Anfragen weiterhin unter den jeweiligen Tagesordnungspunkt schriftlich zu stellen sind.

Herr StR Thomas schlägt vor, den weiteren Umgang damit beim nächsten Lagerfeuer der Fraktionsvorsitzenden zu besprechen. Man sollte zu diesem Gespräch auch die Überarbeitung der Geschäftsordnung und den Umgang mit Bürgeranliegen mit einbeziehen.

Herr StR Tichatschke hebt hervor, dass die jetzige Geschäftsordnung eindeutig ist, dass es einen Tagesordnungspunkt Anfragen gibt und dort auch Anfragen zum Bericht des Oberbürgermeisters gestellt werden können.

Frau StR Marschner findet es richtig bei einer Präsentation wie von Frau Bahß Fragen gleich zu stellen. Eine Verständigung sollte beim nächsten Lagerfeuer mit den Fraktionsvorsitzenden erfolgen.

Herr StR Kecke denkt, Anfragen der Wichtigkeit selbst zu werten und diese an der richtigen Stelle zu stellen.

Herr StR Kollmann schließt sich der Auffassung von Herrn StR Kecke an, aber bei neuen Informationen, die vom OB eingebracht werden, sollten Nachfragen direkt nach dem Tagesordnungspunkt möglich sein. Die Wertigkeit der Anfrage sollte dennoch beachtet werden.

zu TOP 12 Schließen des öffentlichen Teils

Frau Dr. Marschner beendet den öffentlichen Teil um 19.03 Uhr.

Frau StR Ringel-Owczarzak verlässt die Sitzung um 19.03 Uhr.

zu TOP 23 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt

Um 19.32 Uhr wird die Öffentlichkeit der Sitzung von **Frau Dr. Marschner** wiederhergestellt.

Herr OB Ruch gibt die Entscheidung im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschluss der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt bekannt:

Der Stadtrat lehnt den Erwerb der Rechte an einer Wort-/Bildmarke ab.

zu TOP 24 Schließen der Sitzung

Frau Dr. Marschner beendet die Sitzung um 19.33 Uhr.

gez. Dr. S. Marschner

Dr. Sylvia Marschner
Vorsitzende
Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg

gez. F. Ruch

Frank Ruch
Oberbürgermeister
Welterbestadt Quedlinburg

gez. Elfferding

Elfferding
Protokollantin